

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Marchionum Badensium & Hachbergensium - Cod. Karlsruhe 3293 II 10**

**Gamans, Johannes**

**St. Peter auf dem Schwarzwald, 1758**

Cap. 4.

[urn:nbn:de:bsz:31-267058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-267058)

waisensum seinem sohn verlassan, so den den drey  
 abgaben, in sulben seinem sohn verlassan, den  
 in den Rittern Orden eingaben, und seinen  
 sein Leben verflorben, in welsam jass aben zu  
 gastobn, so man einen verweist, wissen das  
 an 1297. noch galte, und d. sohn geseht, als  
 Henricum, Hermanum und Rudolphu.

Hermanus den seinen sohn Inno in den sohn  
 mitas Orden, und lohada Ordensmeister, nach  
 1321. d. 12. Apr. sich zu freyung eingaben bey  
 d. sohn.

In dem waltlich sohn aben sein den  
 beginnet, und noch bey lobtzeiten in den Rittern  
 der drey freyheit sein den sohn mit  
 gewalt wider abzugeben, so aben wird verweist  
 drey die 2. Marggrafen zu den den sohn  
 wirtsam in 2. Linien abzugeben, den sohn  
 den aben der drey sohn und in den den  
 mit den sohn; Rudolph den jüngeren aben  
 freyung und in freyheit in oben den sohn,  
 den welsam freyung zu den den sohn  
 freyung und drey Linien, wilsam aben in  
 freyheit Linien bey welsam 100. jass den den sohn  
 abzugeben; dreyollen den den sohn Linien welsam  
 referiert worden.

### Cap. 24.

Von den Marggrafen drey Linien und den  
 sohn den jüngeren.

Marggraf Heinrich Heinrich den Rittern sohn regiert

zu Hordbary, wohnt sie nun Landgraf in  
Donauweithing.

1507. Ist Eustachius an Conrad Kasimir  
in Königl. Kuchentz. g.

1524. Ist zu und sein Sohn Heinrich von Elstern  
Kuchentz an König Ernst gegeben über die Land  
und Güter in Kuchentz.

1530. Wurde so, sein Gemahlin von Frau Agnes  
von Götting v. Kuchentz. Giebt sich da d. Sohn  
während Heinrich, Rudolph und Johann  
und jüngeren Kinder, Johann Kuchentz; Heinrich aben  
der älteste folgte in der Regierung.

Cap. 6.

Herr Marggraf Otto dem ersten Marggraf  
Heinrichs Vasa.

Marggraf Otto wohnt noch bei Lubitzau seine  
Väterland in der Dyow an, stiftete seinen Heirathen  
in der Zeit Kuchentz, und Grafen Egen, so das er  
in der Zeit mit 15000. Mark Silber den Innhalts  
loos gekauft hat. d. 1568.

An. 1585. wurden die Heirathen in der Pring  
wirdt M. Otto und sein Sohn M. Loes mit Heinrich  
Lippsen zu Varnsdorff gefast, Erben Johann Leo-  
pold v. Ostroitz, und Graf Christoph v. Wintzen-  
berg Anstatten.

An. 1586. zog M. Otto mit diesem Johann Leopold  
widra in Pleschitz, wurde aben nach Schilau  
und von dort nach Pleschitz, und zu Kuchentz des